

# Das ISST

wurde 1984 von Dr. Klaus und Sabine Berndsen in Unna gegründet. Unter dem Einfluss langjähriger therapeutischer Erfahrungen, konsequenter Forschungstätigkeit, Kooperation mit Universitäten, Kliniken und internationalen Spezialisten, entwickelten Berndsen/Berndsen neue Diagnose- und Therapiemethoden, sowie technische Hilfen für kranke und behinderte Menschen.

Ihre Methoden und Geräte wurden international bekannt. Öffentliche Medien berichteten darüber weltweit. Als Autoren publizierten Berndsen/Berndsen zahlreiche wissenschaftliche Beiträge. Für medizintechnische Geräte wurden ihnen Patente erteilt.

Das innovative Team des ISST verfügt über eine hohe fachliche und praktische Kompetenz. Moderne technische Hilfen, eigene Patente, Funktionsräume und stilvolles Ambiente unterstützen die Arbeit der Therapeuten. Das Team arbeitet mit hohem Engagement, Kontinuität und auf der Basis aktueller wissenschaftlicher Forschung. Dadurch können bestmögliche Ergebnisse erzielt werden.

Das ISST ist in einem räumlich und personell überschaubaren, familiären Rahmen organisiert. So kann der wichtige, vertraute Kontakt zwischen Patienten und Therapeuten stets gewährleistet werden. Die Patienten des ISST kommen aus aller Welt. Das ISST-Team verfügt über englische, französische, spanische, russische und arabische Sprachkenntnisse. Auch stehen geeignete Dolmetscher und Pflegepersonal zur Verfügung.



## NCS-Therapie

Die Neuro-Cell-Stimulations-Therapie wurde von den Rehabilitationsspezialisten Dr. Klaus und Sabine Berndsen entwickelt. Sie berücksichtigt aktuelle Erkenntnisse der Hirnforschung und der komplexen neuro-motorischen Bewegungsmuster.

Folgende Schwerpunkte stehen im Vordergrund:

- Interaktive „Neuro-Cell-Stimulation“ und „Neuro-Cell-Spezialisierung“
- Funktionelle Erregung cerebraler Nerven bei komplementärer Aktivierung höherer kortikaler Funktionen, wie Sprache, subtile Koordinationen etc.
- Entwicklung komplexer neuro-motorischer Bewegungsmuster – Guided (neuro) Functional Movement - bei komplementären selektiven Anregungen der Hirnnerven
- Therapieoptimierung durch Reduktion
- Ständige Adaption an interdisziplinäre Forschung
- Hochgradige Individualisierung der Therapie

## Weitere Ziele der NCS-Therapie

- Funktionelle Anregung von Zellfunktionen - auch nach Stammzellentherapie
- Aktivierung generativer Funktionen des Stammhirns
- Weit reichende interaktive Auswirkungen auf das zentrale und periphere Nervensystem
- Reizwirkungen auf die Motoneuronen zur Aktivierung von Kontraktionsmustern in den Skelettmuskeln
- Bahnung interaktiver Muskelkettenfunktionen
- Entwicklung komplexer Bewegungsmuster unter besonderer Berücksichtigung von „Interdependent Process Inherent Pattern“ (IPIP - Interdependente-Prozess-Immanente-Muster: Dr. Berndsen)
- Funktionell geführte Bewegung (Guided Functional Movement) mit hohen Wiederholungsfrequenzen - assistiert durch patentierte Therapiehilfen
- Entwicklung und Stabilisierung der Kopf- und Körperbalance



Dr. K. Berndsen u. S. Berndsen  
Wasserstrasse 25  
D-59423 Unna  
Fon: +49 (0)2303 86888  
+49 (0)2303 96933-0  
Fax: +49 (0)2303 89886  
E-Mail: buero@isst-unna.de  
<http://www.isst-unna.de>

Zertifiziert  
nach  
ISO 9001:2008

**ISST – Institut für Spezielle Systemische Therapie**  
Internationales Zentrum für Rehabilitation



**Diagnose  
Beratung  
Therapie**

### NCS-Therapie

Die effektive Neuro-Cell-Stimulations-Therapie (NCS-Therapie) wurde von den Rehabilitationsspezialisten Dr. Klaus und Sabine Berndsen entwickelt und beinhaltet folgende Schwerpunkte:

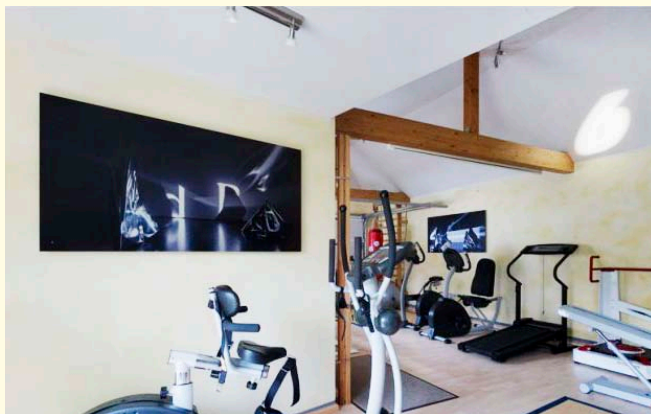
Mit der NCS-Therapie können durch Krankheit oder Unfall verlorene oder von Geburt an nicht entwickelte Funktionen aktiviert oder angelegt werden.

Neurophysiologische Dysbalancen und Dyskoordination orofazialer Funktionen (Essen, Trinken, Atmen, Sprechen) und gesamtmotorische Funktionen (Body Movement) werden harmonisiert und möglichst nah an physiologische Muster herangeführt.

Spezielle medizintechnische Hilfsmittel, patentiert durch Dr. Klaus und Sabine Berndsen, wie:

- Face-Former (FFT - Face-Former-Therapie)
- Pedal Feed System (PFS - Geführte Bewegung - Guided Functional Movement)
- Phil Paso (IPIP)
- Orale-Stimulations-Platten (OSP-Therapie)
- Applikationen zur Aktivierung der Hirnnervenaktivität

werden in der Therapie angewendet und in die individuellen Behandlungsmodule integriert.



### NCS-Intensiv-Therapie

Dr. Klaus Berndsen, Sabine Berndsen und das Team des ISST, führen die NCS-Therapie als Intensivtherapie durch.

Dauer: 1 - 12 Wochen  
Behandlungszeit: 3 - 5 Einheiten täglich

Das Ziel der Intensivtherapie ist eine signifikante Verbesserung von Funktionsabläufen oder eine Funktionskompensation bei angeborenen oder erworbenen Behinderungen, Erkrankungen des zentralen und peripheren Nervensystems, des Herz-/Kreislaufsystems und des Stoffwechsels. Nach Unfällen, bei Syndromen mit folgenden Störungen: Essen, Trinken, Schlucken, Sprechen, Bewegung, Körperstatik, Balance, Perzeption und Kognition.

Die NCS-Therapie kann ausschließlich von erfahrenen und langjährig ausgebildeten Therapeuten des ISST durchgeführt werden. Neben der individuellen Therapieanpassung und qualifizierter Durchführungen ist ein einfühlsamer Umgang mit den Patienten eine wichtige Basis für die erfolgreiche Therapie.

### Registrierung

Die Anmeldung für die NCS-Intensivtherapie muss mindestens 6 Wochen vor Therapiebeginn erfolgen. Sie ist wirksam sobald 50% der Behandlungskosten an das ISST überwiesen sind. Die kompletten Therapiekosten sind zahlbar bevor die Therapie beginnt.

### Unterbringung

Patienten wohnen während ihres Therapieaufenthaltes in ausgewählten Hotels oder Appartements (Preiskategorien nach Wahl) in der Stadt Unna, in unmittelbarer Nähe des ISST.

Eine Preisliste für verschiedene Wohnkategorien stellen wir Ihnen zur Verfügung. Auf Wunsch können die Buchungen von uns vorgenommen werden.

Bei Reservierungen für Hotel oder Appartement wird eine Anzahlung von 40% der Gesamtkosten bei der Anmeldung fällig.

Für die Aufenthaltszeit in Unna wird bei Bedarf Pflegepersonal gestellt. Entstehende Kosten werden zusätzlich berechnet.

